

Digitaler Angriff am ESC – Islamisten hacken grösstes Public Viewing

BaZ, 24.07.2025

Spendedaufruf «Finanziere den islamischen Kampf, ohne Spuren zu hinterlassen», hiess es plötzlich in Englisch auf dem Riesenbildschirm in der Arena Plus in Basel während des ESC-Finals. Es wurde mit einem Symbol, das auch der Islamische Staat (IS) nutzt, für die Finanzierung von Islamisten geworben. Zudem verwenden neben dem IS auch al-Qaida und die Taliban eine weisse Variation, die in diesem Aufruf zu sehen war.

Danach folgte ein religiöser Gruss auf Arabisch sowie eine Adresse, über die Bitcoins über-

wiesen werden können, wie die «bz Basel» berichtet.

Die 36'000 Zuschauerinnen und Zuschauer sollten den Aufruf im St.-Jakob-Park jedoch nicht gesehen haben. Er sei nur während eines Bruchteils einer Sekunde über die Leinwand geflackert. Laut «bz Basel» haben weder die Host City Basel noch die SRG oder die European Broadcasting Union (EBU) darüber informiert. Der Vorfall sei erst durch einen kroatischen Reiseblogger bekannt geworden, dessen Video zum Auftritt plötzlich von Youtube verbannt worden

sei. So sei dem Mann plötzlich die flackernde Sequenz aufgefallen, nachdem Youtube den Inhalt gesperrt hatte.

Der Kroate habe die Host City Basel verständigt, im Juli meldete sich dann Christoph Bosshardt, der Leiter des Basler Standortmarketings: Es seien sofort Schritte eingeleitet worden.

Wie Bosshardt gegenüber der «bz Basel» sagt, hat die Abteilung Cybercrime des Kantons Basel-Land (die Arena Plus stand auf Baselbieter Boden) Sperrungsanträge an Google als Youtube-Eigentümer gestellt. (mhu)